

# Spendenzweck 2017

## **Medizinische Nothilfe Tansania der Evangelisch-Lutherischen Kirche im Dekanat Bayreuth / Bad Berneck**

Die Medizinische Nothilfe Tansania ist ein Team von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiterin aus dem Evangelisch-Lutherischen Dekanat Bayreuth / Bad Berneck. Das Dekanatsprojekt „Medizinische Notversorgung Tanzania“ (M.N.T) ist 30 Jahre alt und setzt sich für die beiden Krankenhäuser Machame am Kilimanjaro und das Karatu-Lutheran-Hospital ein. Beide Krankenhäuser werden von der ELCT (Evangelisch-Lutherischen Kirche in Tansania) betreut. Das Team der medizinischen Nothilfe liefert pro Jahr vier größere Medikamentensendungen. Die Arzneimittel werden über gemeinnützige, zu Selbstkostenpreisen arbeitende Organisationen versandt. Pro Sendung werden im Durchschnitt € 15.000,- benötigt. Am dringendsten bitten die afrikanischen Partner um Antibiotika, Malariamittel, Notfallmedikamente, Verbandsmaterial und Impfstoffe.

Spendenkonto der Medizinischen Nothilfe Tansania:

Evang.-Luth.Gesamtkirchengemeinde Bayreuth / Bad Berneck

Spendenzweck: Medizinische Nothilfe Tansania

IBAN: DE55 7734 0076 0132 8004 00, BIC: COBADEFFXXX (Commerzbank Bayreuth)

## **Senegalhilfe des Erzbistums Bamberg im Rahmen der Bistumspartnerschaft mit dem Bistum Thiès**

Ausgangspunkt war das „Bamberger Pastoralgespräch“ im Jahr 2000. In diesem dreijährigen bistumsweiten Gesprächsforum wurde beantragt, dass die Erzdiözese Bamberg „eine Partnerschaft zu einer Diözese oder einem Land in der 3. Welt aufbaut und mit Leben erfüllt.“ Die Anfänge liegen 50 Jahre zurück: Seit 1957 unterhält die Katholische Landjugend Bayerns (KLJB) Kontakte zur senegalesischen Landjugend (UJRCS - Union des Jeunes Rurales Catholiques du Senegal). 1979 beschloss der Erwachsenenverband, die Katholische Landvolkbewegung (KLB) Bayerns, eine Partnerschaft mit den (damals noch) 6 Diözesen in Senegal. Der Diözesanverband der KLB Bamberg nahm dabei engere Beziehungen zur Diözese Thiès auf, die 1999 in eine Partnerschaftsvereinbarung zwischen dem Landvolk und dieser Diözese mündeten. Das Erzbistum Bamberg leistet einen jährlichen Beitrag zum Haushalt des Bistums Thiès (10 000 €).

Spendenkonto der Senegalhilfe des Erzbistums Bamberg:

Erzbischöfliche Finanzkammer

Spendenzweck: Spende Senegal

IBAN: DE54 7509 0300 0009 0166 60, BIC: GENODEF1M05 (LIGA Bank Bamberg)